



# Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

Bewerbungsnummer [REDACTED]

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

---

## PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

---

### Persönliche Informationen

---

<b>Nachname</b>	[REDACTED]
<b>Vorname</b>	[REDACTED]
<b>Studiengang an der RUB</b>	Umweltingenieurwesen
<b>Gasthochschule</b>	Norges Teknisk-Naturvitenskapelige Universitet
<b>Studienfach/-fächer an der Gasthochschule</b>	Energy Engineering, Geology

### Aufenthaltszeitraum

---

<b>Akademisches Jahr</b>	2024/25
<b>Startsemester</b>	Wintersemester 2024/25
<b>Dauer in Semestern</b>	1

## AUSLANDSAUFENTHALT

---

### Motivation für den Auslandsaufenthalt

---

<b>Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen</b>	1
<b>Verbesserung der Sprachkenntnisse</b>	1
<b>Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule</b>	2
<b>Das Leben im Ausland</b>	1
<b>Eine neue Kultur entdecken</b>	2
<b>Das soziale/kulturelle Leben</b>	2

### Auswahlkriterien

---

<b>Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?</b>	Ansehen der Gasthochschule, Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt
--	--

## HEIMATINSTITUTION

---

<b>Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?</b>	2
<b>Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?</b>	Grundsätzlich gut, vorallem von International Office. Leider gibt es aber keine guten Infoveranstaltungen von meiner Fakultät selbst.
<b>Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?</b>	Ja
<b>Wenn ja, welche Art von Unterstützung?</b>	Rückfragen bezüglich des Learning Agreements und zur weiteren Organisation wurden immer hilfreich beantwortet.
<b>Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?</b>	Ja

## GASTHOCHSCHULE

---

### Gasthochschule

---

<b>Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?</b>	1
<b>Gab es ein Orientierungsprogramm?</b>	Ja
<b>Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.</b>	In der ersten Woche gab es neben einigen Infoveranstaltungen auch Kennenlernveranstaltungen, gemeinsame Essen und Partys.
<b>Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?</b>	Nein
<b>War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?</b>	Nein
<b>Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?</b>	Nein
<b>Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.</b>	Vor dem Semester hat man eine Email mit den Zugangsdaten zu den online Diensten der NTNU erhalten und konnte dort problemlos alle nötigen Unterlagen hochladen.
<b>Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).</b>	Die NTNU in Trondheim hat mehrere Campus, die über die ganze Stadt verteilt sind. Es gibt verschiedene Bibliotheken, Mensen, Cafes und wirklich sehr schön gestaltete Aufenthaltsmöglichkeiten.

### Aufteilung des akademisches Jahres

---

<b>Dauer des vorbereitenden Sprachkurses</b>	0
<b>Dauer des 1. Semesters (in Wochen)</b>	17
<b>Dauer des 2. Semesters (in Wochen)</b>	
<b>Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)</b>	
<b>Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)</b>	5
<b>Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?</b>	Ja
<b>Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?</b>	2 Wochen (eine während Ostern und eine während der Ski WM, die hier stattgefunden hat)

## STUDIUM

---

### Studium

---

<b>Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)</b>	Introduction to Norway (typischer Kurs für internationale Studierende, grundlegende Infos über die Geschichte, Politik und Gesellschaft von Norwegen; gut wenn man ein bisschen mehr über das Land erfahren möchte) GIS Tools for climate change studies (in dem Kurs wurden mit ArcGIS Pro verschiedene Szenarien modelliert und analysiert; sehr gut organisierter und strukturierter Kurs) Environmental impact indicators for decision support (Thematisiert die Umwelteinflüsse auf Biodiversität, der Fokus liegt hier sehr stark auf Lebenszyklusanalysen; sehr umfangreicher aber auch interessanter Kurs, der sehr stark die aktuelle Forschung einbindet) Ich habe mir alle Kurs nur im Wahlbereich anrechnen lassen, da ich die anderen Bereiche bereits erledigt hatte
<b>Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?</b>	Über die Webseite der NTNU kann man sich sehr umfangreich und detailliert über die Kursinhalte informieren. Sobald man sich für die Kurse eingeschrieben hat erhält man alle wichtigen Informationen über Blackboard (Moodle Äquivalent)
<b>Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?</b>	Englisch
<b>Wie war die akademische Beratung/Betreuung?</b>	Bei Rückfragen wurde immer hilfsreich vom International Office oder den Fakultäten geantwortet.
<b>Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?</b>	Etwas besser
<b>Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?</b>	Nein
<b>Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.</b>	An der NTNU werden letter grades vergeben (A-E bestanden; F fail). Was ich persönlich erlebt und von anderen gehört habe war, dass es grundsätzlich recht leicht ist einen Kurs zu bestehen, wenn man sich etwas bemüht, aber oftmals die Bestnote A sehr schwer zu erreichen war.

## UNTERKUNFT

---

### Unterkunft

<b>Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?</b>	Studentenwohnheim
<b>Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?</b>	Ja
<b>Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?</b>	Bei der Registrierung an der NTNU kann man angeben, dass man für die Zimmervergabe in den Wohnheimen berücksichtigt werden möchte. Anfang Dezember habe ich dann einen Code bekommen, mit dem ich eines der reservierten Zimmer mieten konnte. Es konnten aufgrund der hohen Nachfrage nicht alle berücksichtigt werden. Dennoch war es auch ohne den Code direkt bei SIT (Betreiber der Wohnheime) ein Zimmer zu mieten. Ich persönlich würde sehr empfehlen in Moholt zu Wohnen, da dort eigentlich fast alle Studenten und vorallem die Internationals Wohnen. Dort herrscht ein sehr schönes Zusammenleben.

## GASTLAND

---

### Gastland

<b>Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?</b>	Trondheim ist eine super Stadt zum Studieren. Eine sehr schöne Innenstadt bietet viele Möglichkeiten zum Einkaufen, essen und feiern gehen. Darüber hinaus ist natürlich die Natur in der Umgebung und die Nähe zum Fjord das highlight. Von Trondheim aus kann man sehr gut den Rest von Norwegen erkunden. Per Zug ist die Anbindung z.B. nach Oslo sehr gut. Aber auch in den Norden bis nach Tromso kommt man per Flugzeug sehr gut.
---	--

<b>Haben Sie ein Visum benötigt?</b>	Nein
<b>Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?</b>	Nein

## KOSTEN

---

### Kosten

---

<b>Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?</b>	Etwas höher
<b>Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?</b>	Ja
<b>Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?</b>	Erasmus
<b>Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?</b>	Nein

### Monatlich anfallende Kosten

---

<b>Unterkunft pro Monat</b>	500
<b>Verpflegung pro Monat</b>	300
<b>Fahrtkosten am Studienort pro Monat</b>	40
<b>Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat</b>	10
<b>Sonstiges pro Monat</b>	Insbesondere Cafes, Restaurants und Clubs sind deutlich teurer als in Deutschland. Insbesondere da Alkohol deutlich teurer ist.
<b>Gesamtbetrag der monatlichen Kosten</b>	1200

### Nicht monatlich anfallende Kosten

---

<b>Impfungen, med. Vorsorge</b>	0
<b>Visum</b>	0
<b>Reisekosten für einmalige An- u. Abreise</b>	350
<b>Kosten für Bücher, Kopien, etc</b>	0
<b>Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr</b>	0
<b>Orientierungsprogramm</b>	0

<b>Sonstige Kosten</b>	Zum Anfang des Semesters fallen einige Kosten an, um beispielsweise das Zimmer einzurichten. Häufig sind Matratzen nicht enthalten. Wenn man viele Reisen und Ausflüge machen möchte sollte man dies natürlich auch vorher berücksichtigen.
<b>Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten</b>	3000

## RESÜMEE

---

### Resümee

---

<b>Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?</b>	Es war eine richtig gute Entscheidung. Es sind so schöne Erinnerungen die man hier macht und tolle Leute, die man kennenlernt. Das möchte ich nicht missen.
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.</b>	Allen voran die vielen Trips, die man hier zusammen mit den anderen unternommen hat. Die atemberaubende Natur und Landschaft Norwegens zu erleben. Aber auch das Leben in Trondheim, insbesondere im Studentenviertel.
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.</b>	So wirklich negative Erfahrungen habe ich eigentlich nicht gemacht
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.</b>	Anfangs habe ich mir schon ziemlichen Druck gemacht schnell Leute kennenzulernen. Im Nachhinein hat sich das aber dann alles ganz von alleine und easy geklappt. Es sind ja schließlich alle hier in der gleichen Situation.
<b>Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes</b>	1
<b>Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?</b>	Ja
<b>Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?</b>	Vorher dachte ich, dass die Dunkelheit im Winter eine große Herausforderung wird. Im Endeffekt war dies aber nicht wirklich anders als im Winter in Deutschland. Dafür wurde es ab März/April nachts nicht mehr so richtig Dunkel und die Helligkeit hat mich schlussendlich viel mehr beeinflusst.
<b>Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge</b>	

## BERICHT ABSCHICKEN

---

**Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen?** Ja